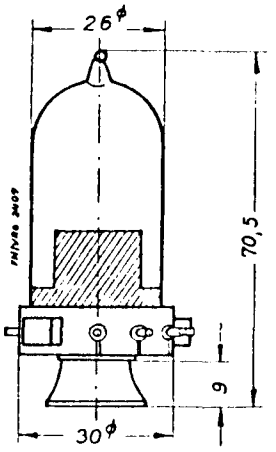
TELEFUNKEN

RV12 P 3000

Rauscharme Pentode

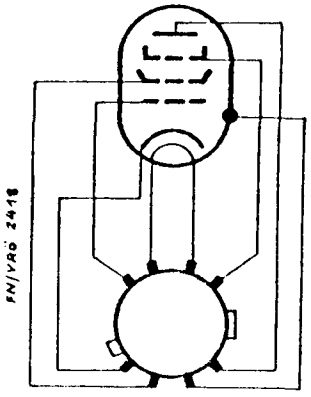
Vorläufige technische Daten

1. Abmessungen der Röhre



M. 1 : 1,5

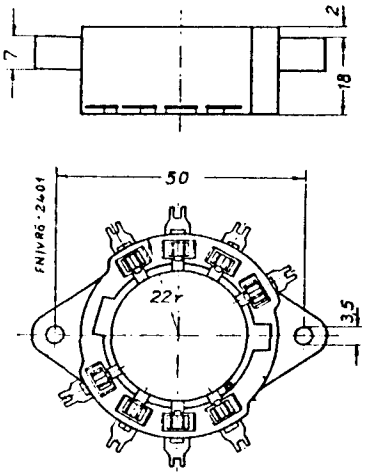
Verbindliche Angaben über die äußeren Abmessungen sind der Heereszeichnung 24 b D 71 311 zu entnehmen.



Sockelanschlüsse gegen den Sockelknopf gesehen.

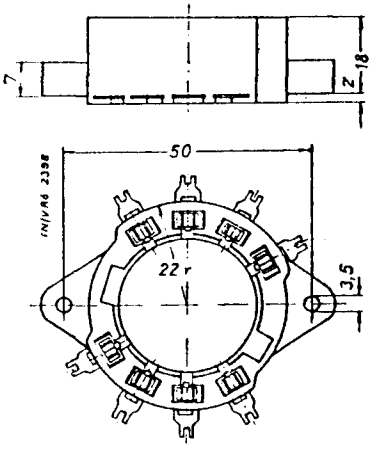
Verbindliche Angaben für Wehrmacht-Entwicklungen sind den Technischen Lieferbedingungen TL 24b 7038 (herausgegeben vom OKH) zu entnehmen

2. Röhrenfassung



M. 1 : 1,5

Fassung nach Heereszeichnung 024 b D 3854.
Telefunken Lg.-Nr. 1723.



M. 1 : 1,5

Fassung nach Heereszeichnung 024 b D 3865.
Telefunken Lg.-Nr. 1724

Wenden!

3. Allgemeine Daten

Heizspannung ..... 12,6 V
Grenzwerte der Heizspannung 10,8 ... 14,5 V
Heizstrom ..... etwa 0,21 A ± 10%
Oxydkathode, indirekt geheizt
Reihenschaltung zweier Röhren bei Betrieb aus 25-V-Batterie zulässig. Als Ersatz für eine in der Serienschaltung fehlende Röhre ist ein Widerstand von 60 Ω ± 5% zu wählen.

Kapazitäten:

$C_{Eingang}$ ..... etwa 9,5 pF
$C_{Ausgang}$ ..... etwa 8 pF
$C_{Gitter\text{-}Anode}$ ..... $\leq 45 \cdot 10^{-3}$ pF

4. Maximale Betriebsdaten

Anodenspannung ..... 300 V
Anodenkaltspannung 400 V
Schirmgitterspannung ..... 250 V
Schirmgitterkaltspannung 400 V
Anodenverlustleistung ..... 6 W
Schirmgitterverlustleistung ..... 1,5 W
Kathodenstrom ..... 40 mA
Gitterwiderstand ..... 1 MΩ
Bremsgitterwiderstand ..... 0,1 MΩ
Spannung Faden/Schicht ..... 100 V
Äußerer Widerstand
zwischen Faden und Schicht ..... 5 kΩ

5. Anodenruhestrom

Bei Anodenspannung ..... 150 V
Schirmgitterspannung ..... 200 V
Gitterspannung ..... 0 V
Bremsgitterspannung ..... 0 V
Heizspannung ..... 12,6 V
beträgt:
Anodenstrom ..... etwa 53 mA
(Bei Heizspannung 10,8 V: I_{a0} [min.] 30 mA)

6. Anodenschwanzstrom

Bei Anodenspannung ..... 250 V
Schirmgitterspannung ..... 200 V
Bremsgitterspannung ..... 0 V
Gitterspannung ..... — 10 V
Heizspannung ..... 12,6 V
beträgt:
Anodenstrom ..... ≦ 1,5 mA

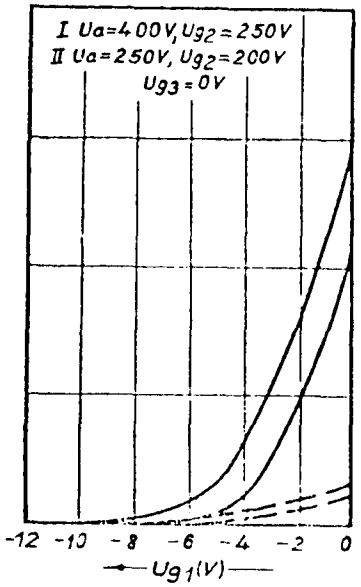
7. Gitterstromeinsatz

Bei Anodenspannung ..... 150 V
Schirmgitterspannung ..... 200 V
Bremsgitterspannung ..... 0 V
Gitterstrom ..... $3 \cdot 10^{-7}$ A
Heizspannung ..... 12,6 V
beträgt:
Gitterspannung ..... — 1,5 ... 0 V

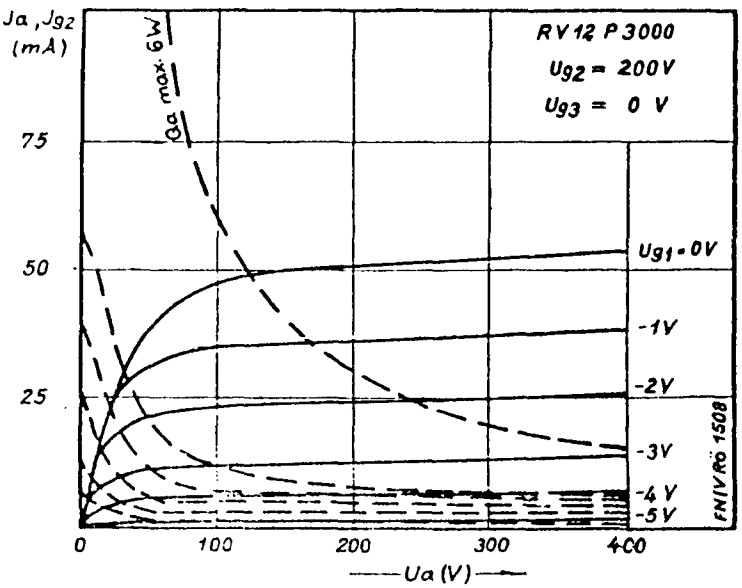
8. Normale Betriebsdaten für HF- und NF-Vorstufen (A-Betrieb)

Anodenspannung ..... 250 V
Schirmgitterspannung ..... 200 V
Bremsgitterspannung ..... 0 V
Anodenstrom ..... etwa 20 mA
Kathodenwiderstand ..... 110 Ω [1])
Gitterspannung ..... etwa — 2,5 V
Schirmgitterstrom ..... etwa 2,3 mA
Steilheit ..... etwa 8–12 mA/V
Innenwiderstand ..... etwa 0,2 MΩ
Äquivalenter Gitterrauschwiderstand etwa 0,8 kΩ
Eingangswiderstand bei $\lambda = 10$ m ... etwa 6 kΩ [2])

[1]) Der Arbeitspunkt ist stets durch Kathodenwiderstand einzustellen.
[2]) Für andere Arbeitspunkte und Wellenlängen errechnet sich der Eingangswiderstand R aus der Beziehung $S \cdot R_e \approx 0{,}6 \cdot \lambda^2$ (λ in m).



$I_a, I_{g2} = f(U_{g1})$
Parameter U_a, U_{g2}



$I_a, I_{g2} = f(U_a)$
Parameter U_{g1}

Die oben angegebenen Meßwerte und Kurven sind unverbindliche Mittelwerte

C/1424